

Volkswirtschaft der DDR im Zeitraum von 1986 bis 1990 und bis zum Jahre 2000 auf den bedeutsamen Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution und des Wachstums der Arbeitsproduktivität beruht.

Wir stellen mit großer Genugtuung fest, daß sich die brüderlichen Beziehungen zwischen der MRVP und der SED, der MVR und der DDR, die auf den unerschütterlichen Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus beruhen, zum Wohle unserer beiden Völker entwickeln und festigen.

Zwischen unseren Bruderparteien besteht völlige Übereinstimmung der Auffassungen sowohl in allen Fragen des Zusammenwirkens unserer beiden Länder als auch zu aktuellen Problemen der internationalen Lage sowie zur Entwicklung der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung. Die DDR gewährt unserem Lande große wirtschaftliche Hilfe und Unterstützung bei der Errichtung und Nutzung einer Reihe von Industrie- und Landwirtschaftsbetrieben sowie bei der Ausbildung der nationalen Kader für die Volkswirtschaft der MVR. Unsere Zusammenarbeit und unsere Freundschaft wird ständig durch neue Ideen und neue Formen bereichert.

Gestatten Sie mir, von dieser ehrenvollen Tribüne des Parteitages Ihnen, liebe Genossen, für die internationalistische Hilfe den herzlichsten Dank auszusprechen. (Starker Beifall.)

Liebe Genossinnen und Genossen! Heute entfaltet sich in unserem Lande eine angestregte Arbeit zur würdigen Vorbereitung des XIX. Parteitages der MRVP. Die seit dem XVIII. Parteitag vergangenen fünf Jahre waren für unser Volk ein Zeitabschnitt des unablässigen Aufschwungs und einer zuversichtlichen Vorwärtsentwicklung. Am Vorabend dieses bedeutsamen politischen Ereignisses lenken die Partei und ihr Zentralkomitee die Aufmerksamkeit der Kommunisten und aller anderen Werktätigen auf die Beschleunigung der Entwicklung der Volkswirtschaft und auf die Steigerung ihrer Effektivität sowie auf die möglichst volle und rationelle Ausnutzung des geschaffenen Potentials und aller zur Verfügung stehenden Ressourcen. Weiterhin richtet sie die Aufmerksamkeit auf die Festigung von Disziplin, Ordnung und auf eine straffe Organisation. Zu Ehren des XIX. Parteitages der MRVP entfaltet das mongolische Volk eine breite sozialistische Wettbewerbsbewegung. Eine große Anzahl von Arbeitskollektiven konnte durch ihre Tatkraft Voraussetzungen dafür schaffen, daß Planaufgaben für das erste Halbjahr bis zum Parteitag erfüllt werden.

Die Volksaussprache zum Entwurf für die Hauptrichtungen zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der MVR in den Jahren 1986 bis 1990 erfolgt in einer Atmosphäre der Sachlichkeit und der realen Einschätzung der Lage beim wirtschaftlichen und kulturellen Aufbau. Unseres Erachtens sind in diesem Entwurf die Möglichkeiten enthalten, die umfassende und langfristige brüderliche Zusammenarbeit unseres Landes mit der Sowjetunion, der DDR und den anderen Ländern der sozialistischen Gemeinschaft auszubauen.